

EINLADUNG ZUR
INFORMATION + DISKUSSION

Do., 25. März 2010
Studierendenhaus
Campus Bockenheim
&

Do., 20. Mai 2010
Saalbau Bockenheim

jeweils um 18.00 Uhr



DIALOG
CAMPUS
BOCKEN-
HEIM

Wir freuen uns, Sie zu informieren
und mit Ihnen über die Neugestaltung
zu diskutieren.

Ihr Stadtplanungsamt Frankfurt

Kontakt
Stadtplanungsamt Frankfurt,
Kurt-Schumacher-Str. 10,
60311 Frankfurt am Main
E-Mail:

campusbockenheim.amt61@stadt-frankfurt.de



LIEBE FRANKFURTERINNEN, LIEBE FRANKFURTER,

wir laden Sie herzlich zu zwei
Veranstaltungen zum Dialog über die
geplante Neugestaltung des
ehemaligen Campus Bockenheim ein.

WIESO?

Der Stadtteil Bockenheim steht durch den Umzug der Goethe-Universität vor vielseitigen Veränderungen und Chancen, denn das ehemalige Campus-Gelände kann neu genutzt werden. Hierzu liegt eine Rahmenplanung durch K9 Architekten (Freiburg) vor. Die Planung von K9 wurde mit dem ersten Preis des 2003 durchgeführten internationalen städtebaulichen Wettbewerbs ausgezeichnet. Wie geht es weiter?

Das Stadtplanungsamt sowie wesentlich an der Neugestaltung Beteiligte wollen Sie nun über aktuelle Rahmenbedingungen, Spielräume und Absichten informieren. Treten Sie mit uns in Dialog! Ihre Anregungen sind ein wichtiger Beitrag für den weiteren Prozess. Ziel dieses Prozesses ist die Anpassung des Rahmenplans an die im Dialog erarbeiteten Interessen, soweit dies möglich ist.

DIALOG

Wir wollen mit Ihnen im Dialog ein wertvolles Stück Bockenheim neugestalten.



WANN?

ZWEI DIALOG-VERANSTALTUNGEN

Die erste Veranstaltung findet am **25.03.2010 von 18.00 bis 22.00 Uhr im Studierendenhaus (Mertonstr. 26-28)** statt. Neben einer ausführlichen Information werden bei dieser Veranstaltung die anwesenden Bürgerinnen und Bürger ihre Fragen stellen, ihre Meinung äußern, sowie den Planern Anregungen mitgeben können.

Die zweite Veranstaltung ist für den **20.05.2010 von 18.00 bis 21.00 Uhr im Saalbau Bockenheim (Schwälmers Str. 28)** geplant. Bei dieser Veranstaltung werden die Spielräume und Möglichkeiten der Integration der in der ersten Veranstaltung ermittelten Anregungen dargelegt. Im Folgenden werden neue Varianten der Rahmenplanung vorgestellt.

Kommen Sie zu den beiden Dialog-Veranstaltungen!